

# Artensteckbrief



<p><b>Wissenschaftlicher Name</b> Staurastrum grande Bulnh. 1861</p> <p><b>Organismengruppe</b> Zieralgen</p>
<p><b>Rote-Liste-Kategorie</b> Ungefährdet</p>
<p><b>Verantwortlichkeit Deutschlands</b> Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p><b>Aktuelle Bestandssituation</b> mäßig häufig</p>
<p><b>Langfristiger Bestandstrend</b> gleich bleibend</p>
<p><b>Kurzfristiger Bestandstrend</b> gleich bleibend</p>
<p><b>Vorherige Rote-Liste-Kategorie</b> Ungefährdet</p>
<p><b>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste</b> Kategorie unverändert</p>
<p><b>Kommentar zur Taxonomie</b> Die Art war in der alten Roten Liste (Gutowski &amp; Mollenhauer 1996) irrtümlich doppelt und dabei in zwei unterschiedlichen Gattungen aufgeführt worden, nämlich als Staurastrum grande Bulnh. 1861 und als Staurodesmus grandis (Bulnh.) Teiling 1967.</p> <p><b>Kommentar zur Gefährdung</b> Die Bewertung in der alten Roten Liste war nicht einheitlich: Unter dem Namen Staurastrum grande war die Art mit "3" eingeschätzt worden, unter dem Namen Staurodesmus grandis dagegen als "Ungefährdet".</p>
<p><b>Quelle</b> Kusber, W.-H. &amp; Gutowski, A. (2018): Rote Liste und Gesamtartenliste der Zieralgen (Desmidiaceales) Deutschlands. – In: Metzger, D.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. &amp; Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands. Band 7: Pflanzen. – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (7): 711-778.</p>